



Spielbericht

Bericht zum Spiel am 16.11.2014 gegen SV 29 Kempten

Im letzten Spiel vor der Winterpause gewann der SV 29 zwar etwas glücklich, aber nicht ganz unverdient mit 3:1. Beide Teams vergaben mehrere gute Möglichkeiten - die Kemptener scheiterten dabei viermal am Aluminium.

Nach gutem Start der Eisenbahner und zwei Treffern durch Pickert (3. und 25.), kam der SSV immer besser ins Spiel. SSV-Torjäger Maximilian Feneberg verkürzte bald darauf auf 2:1 (29.). Die Gegenwehr der Gastgeber beschränkte sich in den folgenden 60 Minuten meist nur auf Konter und auf eine teilweise ziemlich grobe Spielweise.

Je länger das Spiel dauerte, umso näher kam der SSV dem Ausgleich, scheiterte aber entweder am guten Torwart des SV 29, oder dem rutschigen Geläuf. Ein ums andere Mal wurden, wie so oft in dieser Spielzeit, die SSV-Angriffe nicht sauber zu Ende gespielt und somit brachte man sich wieder einmal selber um den Lohn.

Zum Schluss der Partie verwandelte Buchholz einen völlig überflüssigen und unnötigen Foulelfmeter zum entscheidenden 3:1-Endstand (85.). (rd)